PRESSEMELDUNG

Internationales Austria Wien Meeting 2008, Stadthalle 25.04. – 27.04.08

ESU – 6* am Podest

Zur Formüberprüfung für den internationalen Schwimmsport war das Austria Wien Meeting im Olympiajahr bestens geeignet und demnach hervorragend besucht. Die Eisenstädter Schwimmunion war mit 15 SchwimmerInnen am Start und mischte in den meist ausländisch besetzten Finalläufen kräftig mit.

Vor allem die immer kämpferische Birgit Koschischek war trotz Trainingsumstellung für Peking nicht zu bremsen und siegte bereits am Freitag über 100m Delphin in 1,00.43, am Samstag über 100m Freistil in 56,40 und holte am selben Tag Platz 3 über 50m Delphin in 28,09. Am Sonntag verpasste Koschischek über 50m Freistil mit 26,45 Ihren dritten Sieg nur um 0,02 Sekunden und landete hinter Fabienne Nadarajah auf Platz 2.

Über die 50m Delphinstrecke schwamm als zweite Österreicherin die junge Bernadette Pfänder mit einer Topleistung neben Birgit Koschischek in 29,26 auf Platz 7. Ihre Zeit aus dem Vorlauf in 29,15 brachte Ihr Platz 2 und damit Silber in der Juniorinnenwertung.

Sebastian Stoss machte die Trainingsumstellung offenbar mehr zu schaffen, er erreichte zweimal Platz 4 über 100m und 200m Rücken ohne an seine Bestzeiten heranzukommen.

Gergö Peter war als spezialisierter Rückenschwimmer stets auf den Plätzen 13 bis 14 zu finden, überraschte aber über 50m Freistil in 25,10 mit neuem burgenländischen Rekord und damit Platz 5 bei den Junioren.

In der Jugendklasse verbesserte sich Felix Bienert in allen Bewerben geradezu sprunghaft und war mit 2,17.76 über 200m Delphin Dritter und damit der 3. Medaillengewinner der Eisenstädter.

Auch Jennifer Fast, österr. Jugendkaderschwimmerin, enttäuschte nicht, erschwamm Platz 4 über 200m Freistil in 2,14.75 in der Jugendklasse sowie Burgenlandrekord in der Allg. Klasse über 400m Lagen.

Die weiteren TeilnehmerInnen Anne Wunderlich, Caroline Haberhauer, Ulla Aufner, Emilia Kanya, Fabian Szekely, Michael Machhörndl, Raul Haberhauer, Robin Watzinger und Stefan Kainrath.